

MindMatters – Mit psychischer Gesundheit Schule entwickeln

Die Idee

MindMatters ist ein wissenschaftlich begleitetes und in der Praxis erprobtes Programm zur Förderung der sozial-emotionalen Kompetenzen von Schüler:innen in den Zyklen I, II und III sowie in Brückenangeboten. Es basiert auf dem Konzept der «Gesundheitsfördernden Schule» und bezieht die gesamte Schule mit ein (Setting-Ansatz). MindMatters fördert das Sprechen über eigene und fremde Gefühle, Partizipation, Achtsamkeit und Freundschaft mit Gleichaltrigen sowie die Verbundenheit mit der Klasse und der Schule. Mit Modulen für den Fachunterricht und die Unterrichtsentwicklung leistet es einen Beitrag zur Verbesserung der Schulqualität, der Lehr- und Lernergebnisse und des Wohlbefindens aller Beteiligten. Die Unterrichtsmodule sind auf den Lehrplan 21 adaptiert.

Zielgruppe

Schülerinnen und Schülern in den Zyklen I, II und III sowie in Brückenangeboten

Ziele

- Beitrag zur Weiterentwicklung der Schule
- Förderung der Psychischen Gesundheit der Schüler:innen und Lehrpersonen
- Beitrag zum Kompetenzerwerb nach Lehrplan 21
- Förderung der Chancengleichheit

Leistungen PERSPEKTIVE

- Telefonische Beratung zum Programm, Inhalt und Prozessen
- Enge, bedürfnisorientierte Begleitung der Schule durch Fachperson
- Zwei Weiterbildungen für die Schule
- Auswertung und Evaluation

Organisation

Das Programm dauert 1.5 Jahre, danach wird MindMatters im Schulalltag verankert und in Eigenverantwortung umgesetzt. Die Finanzierung wird durch die PERSPEKTIVE Region Solothurn-Grenchen gewährleistet. Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf [Radix Schweizerische Gesundheitsstiftung](#).

Weitere Auskünfte

Tanja Aeschbacher
032 626 56 11
tanja.aeschbacher@perspektive-so.ch